

Inhalt

| | |
|---|----|
| Vorwort | 5 |
| Joachim Helfer/Gustav Seibt Rechtschreiben, Recht haben | 7 |
| Michael Maar/Joachim Kalka Gespräch über die rechte Schreibung | 15 |
| Ernst Jandl und viele andere Man wird nicht wirklich einen Schritt in der richtigen Richtung getan haben | 23 |
| Christian Meier Vergebliche Versuche, bei sechzehn Kultusvögten Gehör zu finden. Sechs Jahre eines Kampfes für die beste oder wenigstens zweitbeste Lösung des »Reform«problems | 29 |
| Klaus Reichert Rechtschreibreform und Deutsche Akademie – Chronik einer fast verlorenen Liebesmüh | 32 |
| Hartmut von Hentig Vereinfachung des Gegenstands oder Training der Aufmerksamkeit? | 39 |
| Harald Weinrich Böttgers Traum oder Über das Aufräumen in einem Meißner Porzellanladen | 48 |
| Manfred Bierwisch Der Variationsspielraum des Schreibens | 55 |
| Christian Stetter Sprache und Schrift | 72 |
| Clemens Knobloch Zustände und Zuständigkeiten. Bericht aus einem Verschiebebahnhof | 78 |
| Hans-Martin Gauger Rechtschreibfriede – jetzt? | 88 |
| Gustav Korlén Im Hinterzimmer der Rechtschreibreform. Die Rechtschreibreform aus schwedischer Sicht | 97 |

Horst Haider Munske

Über die künftige Pflege der deutschen
Rechtschreibung

100

Peter Eisenberg

Wie wurde die Neuregelung möglich?

110

Über die Autoren

119